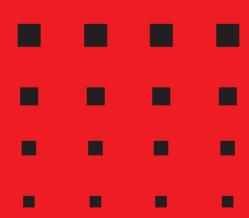


Nr. 2, Juni 2023 69. Jahrgang erscheint vierteljährlich

# der *Ualdstatt* Turner



## expert 🕦 Cäsar Kälin

## **Faszination für Auge und Ohr**

B&O, LOEWE, PIEGA, T+A, Marantz, Samsung, LG

expert Cäsar Kälin GmbH | 8840 Einsiedeln | 055 412 74 74 | info@613.ch



## Schreinerei Kälin ag

Kobiboden 8 8840 Finsiedeln 055 418 28 8



- ✓ Innenausbau
- ✓ Wandschränke
- √ Küchen
- Türen
- ✓ Möbel

www.schreinerei-kaelin-ag.ch







# Lienert + Ehrler AG | Ihr Partner für | Heizöl und Dieselöl

055 412 26 24 www.lienert-ehrler.ch



Eisenbahnstrasse 1 - 8840 Einsiedeln

#### **FDITORIAL**

#### Vielen Dank Chantal Kunz...

Kaum hat man das Amt der Präsidentin übernommen, flattern auch schon Anfragen vom Waldstatt Turner-Team herein... Für mich persönlich eine Premiere und Ehre, ein Editorial und das Portrait für diesen Waldstatt Turner zu verfassen.

Vor ein paar wenigen Monaten durfte ich den Platz als Vereinspräsidentin im DTV von Chantal Kunz übernehmen. Der Einstieg in mein Amt ist Dank der professionellen Übergabe von Chantal und der Unterstützung meiner Vorstandskolleginnen reibungslos verlaufen. Ich gewöhne mich langsam aber sicher an meine neue Funktion und taste mich Schritt für Schritt an die neuen Aufgaben heran. Ich darf behaupten, dass ich ein starkes Team im Rücken habe und auch auf Unterstützung von Vorstandsmitgliedern aus der ganzen Einsiedler Turnerfamilie zählen kann.

Chantal erlebte ich im Verein und in ihrem Amt als stets motiviert, zielstrebig und innovativ. Ich weiss, es klingt jetzt klischeehaft, aber ihre Leistungen und Bemühungen haben dazu beigetragen, den Verein zu dem zu machen, was er heute ist. Wir alle schätzen ihr grosses

Engagement und Herzblut, welches sie sechs Jahre lang als Präsidentin in den Verein gesteckt hat. In ihrer Amtszeit erlebte sie viele schöne Momente, verwirklichte interessante Proiekte und bewältigte auch schwierige Zeiten. Sie war bemüht, immer das Beste herauszuholen. ging seriös und mit Weitblick an Aufgaben heran und kreierte neue Wege. Liebe Chantal, ich sage im Namen des gesamten Vereins und der Turnerfamilie, vielen herzlichen Dank für deine Zeit und Arbeit. die du für den Turnverein investiert hast! Wir wünschen dir für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg und freuen uns auf viele Besuche... Der Weg über den grossen Teich ist heutzutage bekanntlich nicht mehr allzu weit.

Nun wünsche ich Euch, geschätzte Leserinnen und Leser, viel Spass beim Durchlesen des Waldstatt Turners, eine unfallfreie Wettkampfsaison und viele schöne und sonnige Turnstunden im Freien.

> Fabienne Eggler Präsidentin DTV Einsiedeln

## Waldstatt Turner falsch, doppelt oder gar nicht erhalten?

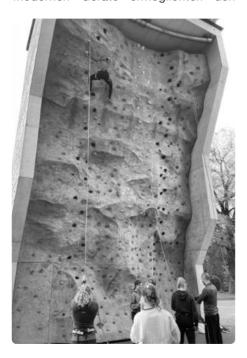
Da die Adressverwaltung aller Vereine Anfang Jahr umgestellt wurde, kann es zu fehlgeleiteten, doppelten oder falsch adressierten Sendungen kommen. Ganz unkompliziert könnt Ihr uns dies unter **wt@stv-einsiedeln.ch** melden.

Vielen Dank für Euer Verständnis!

#### Back in Tenero again

Nach dem Abstecher nach Willisau ging es dieses Jahr wieder ins vertraute Tessin In unserer Abwesenheit aab es iedoch einige Veränderungen. So wurden die altgedienten Militärzelte durch neue 30'000 fränkige. luxusähnliche «Starwars-Raumschiffe» ersetzt. Vorbei sind die Zeiten, wo man sich auf den Boden setzen muss. Leider verfügen die neuen Zelte immer noch nicht über eine Schalldämmung gegen das Schnarcheln. Auch im Verpflegungsbereich gab es Neuerungen. So hat sich der Standort der Mensa verbessert, was man iedoch vom Menüplan nicht behaupten kann.

Die Geräteriege profitierte ausserdem von der neu erbauten Kunstturnhalle. Die Schnitzelgrube sowie die weiteren top modernen Geräte ermöglichten den



Turnenden das Üben von neuen Elementen und das Festigen ihrer Wettkampfübungen. Nach vier Trainingstagen durften alle Turnerinnen und Turner sich über ihre erlernten Elemente freuen.

Obwohl es auf der Leichtathletikanlage keine nennenswerten Neuerungen gab, waren die Leichtathleten nicht weniger motiviert. Für die kommende Wettkampfsaison wurde der letzte Schliff getätigt. Wie immer gehörte auch neben den Standarddisziplinen (Laufen, Springen, Werfen) Stabhochsprung und Hürdensprint zum Trainingsprogramm.

Zur Abwechslung des Leichtathletik- und Getu-Trainings wurde jedoch auch rege das polysportive Angebot des CST ausgekostet. Neben bereits bekannten Sportarten wie Tennis, BMX, Schwimmen und Klettern konnten dieses Jahr neue Erfahrungen im Skimboarden und Spikeball spielen gesammelt werden.

Auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz. Neben dem Grillabend sorgte auch das von den Gebrüdern Schnüriger erstellte Barquiz für rege Begeisterung. Leider ging D. Kälin erst später am Abend bzw. in der Nacht ein Licht auf. Dummerweise reichte dieses Licht nicht aus, um das von LA-Chef Kevin verlorene Handy zu finden. Dies jedoch zur Freude seiner Zeltgenossen, da diese am Tag davor liebevoll durch den falsch gestellten Wecker mitten in der Nacht geweckt wurden. Man gewöhnte sich also schnell an wenig Schlaf, da auch die Nachtruhe von unseren Zeltnachbarn nicht eingehalten wurde. So kümmerten sich Tanja und Petra nicht nur um ihre Geräteturnerinnen und -turner, sondern auch um drei fremde Oberstufenklassen, die sie auch noch zur Ruhe bringen mussten.

#### **ALLGEMEIN**



Auch das Kleider entsorgen erfreute sich am letzten Tag wieder grosser Beliebtheit. Neben altbekannten Wiederholungstätern wie Marco B. wurde auch seine bessere Hälfte Kevin T. und der Lagerleiter himself bei der Entsorgungsprozedur auf frischer Tat ertappt.

Trotz dem wechselhaften Wetter konnte

gut trainiert werden und erfreulicherweise ging das ganze Lager ohne Unfall über die Bühne. Somit kann auf ein gelungenes, lehrreiches, humorvolles und harmonisches Trainingslager zurückgeblickt werden.

Leiterteam Tenero







Heizen mit Biogas.

## Energie Einsiedeln AG

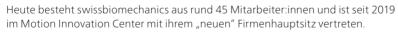
Gaswerkstrasse 8 | 8840 Einsiedeln | 055 412 25 01 | energie-einsiedeln.ch

m swissbiomechanics

#### 60 JAHRE GESUNDE BEWEGUNG

**BESUCHEN SIE swissbiomechanics** 

Die Geschichte von swissbiomechanics startete im Jahr 1963, als Edwin Kryenbühl Sen († 2020) mit Kryenbühl Schuhe und Sport Orthopädie seine Werkstatt eröffnete.











Wir möchten mit Ihnen das ganze Jahr feiern. Besuchen Sie uns im Motion Innovation Center in Einsiedeln. Es erwartet Sie ein einzigartiges Erlebnis von Gesundheit und Sport auf 2'000 m². Tauchen Sie ein und erleben Sie klinische «Next Level»-Analysen.

#### ALI GEMEIN



#### Es wird nicht einfach....

Der letztjährige Bikeanlass kann wettermässig kaum noch «**getoppt**» werden! Natürlich versuchen wir auch in diesem Jahr, einen ähnlichen Service mit einer attraktiven Route in der näheren Umgebung anzubieten.

Die Organisatoren versuchen Routen zu planen, welche den Fähigkeiten aller Bikerinnen und Biker angepasst sind! Da sich für das OK die Badi als Endziel der Abendtour bestens bewährt hat, wird auch dieses Jahr das Programm so gestaltet, dass sich am Schluss alle dort treffen und der «Kalorienhaushalt» wieder auf Normalstand gebracht werden kann!

Leider konnte ich bei den Muotathaler Wetterfröschen noch keine Prognosen für das Wetter einholen. Bei den telefonischen Anfragen war jeweils «das Bändli dinnä»! Darauf wurde im urchigen Muotathaler Dialekt mitgeteilt, die Wetterfrösche seien vom «Sächsilütä» noch nicht heimgekehrt..!!

Wie immer freuen sich die Organisatoren auf möglichst viele Turnerinnen und Turner an diesem geselligen und sportlichen Abend! Nichtbikende sind beim anschliessenden Hock in der Badi ebenfalls herzlich willkommen. (Eintrudeln in der Badi um etwa 21.00 Uhr)

Also nichts wie los, Federgabeln gängig machen und die Radlager schmieren!

#### **ALLGEMEIN**

In unserer neuen Serie stellen wir Euch Inserenten vor, die schon in den ersten Ausgaben des Waldstatt Turners zu finden sind. Dies soll auch ein Dankeschön sein an die sehr treuen Inserenten.

#### Birchler Holzbau AG – seit 143 Jahren Qualität im Holzbau

#### Zur Firma

1880 wird die «Zimmerei Birchler» durch Meinrad Stefan und Benedikt Birchler an der Zürichstrasse gegründet.

1993 übernimmt Othmar Birchler mit seiner Frau Luzia den Betrieb in vierter Generation.

#### Anzahl Mitarbeiter

5 Personen, davon ein Zimmermann in Ausbildung.

Othmar, du hast mit deiner Frau Luzia vor 30 Jahren von deinem Vater Emil und dessen Bruder Anton den Betrieb übernommen. Hiess das für dich, gut 100 Jahre gewachsene Strukturen und Traditionen zu übernehmen und zu pflegen? Vor welchen Herausforderungen standet ihr?

Wir konnten uns sukzessive in unsere neuen Aufgaben einarbeiten und wir wurden auch tatkräftig von unseren Vorgängern unterstützt. Während der Weiterbildung zum Holzbau-Polier erhielt ich sehr gute Einblicke in das traditionelle wie moderne Zimmereihandwerk, das wir in unserem Betrieb weiterhin pflegen und auch Neues einfliessen lassen konnten.

LEO BIRCHLER

Das bewährte
Unterprehenen
am Platte
für
Innenausbau

Einsiedeln, Zuscherste. 10, Tel. 61765. Neu- und Umbauten, Reparaturen

Das Inserat in der ersten Ausgabe 1955

Im Sommer 1996 durften wir für unseren Betrieb den ersten Elementbau in Holz an der Luegetenstrasse aufrichten.

Wie hat sich der Beruf des Zimmermanns in den drei Jahrzehnten verändert? Was machst du, was dein Vater noch nicht machte?

Die grösste Veränderung fand sicher in der Digitalisierung der Administration statt. Grundsätzlich hat sich unser Berufsbild nicht frappant verändert. Heute wird so viel wie möglich in der Werkstatt vorgefertigt. Dies ist dank den vielen guten Hilfsmitteln beim Heben und Transportieren möglich. Auch können so die körperlich «ungesunden» Arbeiten verringert werden. Die immer schärferen Sicherheitsvorschriften sind in der Arbeitsvorbereitung und in der Ausführung auch nicht zu unterschätzen. Eine weitere grosse Veränderung ist sicher die Tatsache, dass heute relativ junge Gebäude komplett abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden. Früher



Die heutige Version des Inserates

#### ALI GEMEIN

wurden die Häuser vielfach bis auf das Gerippe «ausgehöhlt» und anschliessend saniert. Dies waren willkommene Arbeiten über den Winter, wo im Aussenbereich wegen Schnee und Eis nicht oder nur mühsam gearbeitet werden konnte.

#### Die Ausbildung von Lernenden im Beruf «Zimmermann» – ist das ein Thema für dich? Und hat sich der Beruf verändert, zum Beispiel von drei auf vier Jahre Ausbildungszeit?

Ja, wir bilden immer wieder Lehrlinge aus. Die oben erwähnten Veränderungen spiegeln sich natürlich auch in der Ausbildung wider. So kann der zusätzliche Lehrstoff in Informatik, CAD und die vermehrten Kurse im Sicherheitsbereich auf vier Jahre verteilt werden.

#### Die Firma «Birchler Holzbau AG» als Arbeitgeber – wie viele Leute arbeiten im Betrieb? Wie überlebt ein mittlerer Betrieb zwischen den grossen Zimmereien?

Wir sind ein kleiner, flexibler Betrieb und beschäftigen fünf Personen. Neben den Neubau-Projekten dürfen wir auch immer wieder unsere Qualitätsarbeit bei energetischen Sanierungen an Fassaden und Dächern unter Beweis stellen. Eine treue Stammkundschaft über Generationen hinaus schätzen wir sehr.

#### Du bist inzwischen Mitglied im MTV. Haben du oder dein Vater eine turnerische Vergangenheit??

Ja. meine Eltern sind langjährige Turnvereinsmitglieder und dadurch wurde mir das «STV-Gen» natürlich in die Wiege gelegt. In der Jugendriege und bei den Aktiven machte ich in der Leichtathletik mit Ich durfte viele schöne Momente bei den Turnfesten, Turnfahrten, Turnerchränzli bis zum Brotauswerfen erleben, die ich nicht missen möchte. In den letzten Jahren war ich mehr z'Bärg und mit dem Bike unterwegs. Nun habe ich mir wieder einen Ruck gegeben und bin der Männerriege beigetreten. In der Hoffnung, die polysportive Fitness und die gesellige Kameradschaft wieder vermehrt zu pfleaen.

### Zum Schluss: Wie sieht dein Blick in die Zukunft (privat und beruflich) aus?

Ich möchte die optimistische Lebenseinstellung nicht verlieren und mit Freude durchs Leben gehen. Nach dem Motto: Wenn Steine im Weg liegen, gibt es immer einen Weg weiter, wenn es auch nicht der direkteste ist.

Vielen Dank, Othmar, für das Interview.

Paul Jud



1920 übernimmt die 2. Generation mit Meinrad und Leo Birchler



Seit der Firmengründung am selben Standort



Raiffeisen fördert Kultur und verbindet Menschen, lokal, regional und national

Wir machen den Weg frei

#### Raiffeisenbank Einsiedeln-Ybrig

Hauptstrasse 19 8840 Einsiedeln T 055 418 46 46 einsiedeln-ybrig@raiffeisen.ch raiffeisen.ch/einsiedeln-ybrig



Einheimisch Durchdacht Vielseitig

das ist

fuchscomputer



Ihr Spezialist für

Parkette, Teppiche, Bodenbeläge und Reparaturen

Trachslauerstr. 53 | 8840 Trachslau/Einsiedeln | Tel. 055 412 39 25



#### **ALLGEMEIN**

#### **Ewige Bestenliste**

Nun ist sie endlich da und doch nicht nur ein Gerücht, die besagte Liste. Besser gesagt, ein Anfang davon. Und so ist es auch gedacht, denn die Liste soll laufend erweitert und aktualisiert werden. Besten Dank für eure Mithilfe und Geduld.

Die Liste ist unter dem Link: stv-einsiedeln.ch/allgemein/bestenliste/ oder via QR-Code auf unserer Website zu finden.



#### mySTV & Digitale Mitgliederkarte

Geschätzte Turnkameradinnen und Turnkameraden

Der STV wechselt ins digitale Zeitalter. So sind seit Anfang Mai die ersten Login-Emails für die digitale Mitgliederkarte «mySTV» verschickt worden. In diesen Mails wird erklärt, wie man Schritt für Schritt zur neuen Mitgliederkarte gelangt. Der entsprechende Link ist nur 72 Stunden gültig ist. Danach muss ein kleiner Umweg gemacht werden via «Passwort vergessen», um das Prozedere zu starten.

Wir bitten euch, diesen Anweisungen zu folgen und euch eure Mitgliederkarte dementsprechend einzurichten. Solltet ihr bis Mitte Mai KEINE Email vom STV erhalten haben, so bitten wir euch, dies eurem Karteiführer zu melden.

Wichtig: Eine entsprechende Mitgliederkarte erhalten nur aktiv Turnende mit entsprechender Meldung beim STV. Um Komplikationen vorzubeugen hat der STV jedoch versichert, dass die Papier-Mitgliederkarte von 2022 zumindest vorläufig seine Gültigkeit behält.

Grundsätzlich kann es sein, dass an einem Turnfest die Mitgliederkarte kontrolliert wird. Auf der Verbandsseite des STV sind diese Informationen ebenfalls publiziert und nachzulesen.

www.stv-fsg.ch/de/mitalied-verein/mvstv-digitale-mitaliederkarte

Adrian Kälin

#### **ALLGEMEIN**



#### «Broutusrüährer» am Zürcher Sechseläuten

Da der Kanton Schwyz Gastkanton am diesiährigen Sechseläuten in Zürich war. kam eine ausgewählte Gruppe von 20 Turnern in den Genuss als Brotauswerfer am «Zug zum Feuer» teilzunehmen. Zusammen mit den verschiedenen Einsiedler Delegationen der Goldmäuder. Bürgerwehr sowie des Welttheaters präsentierte sich unsere Region aus kultureller Sicht auf höchstem Niveau. Wie schon im Jahre 2003. Es hiess dann auch, früh aufstehen und pünktliches Erscheinen am Treffpunkt Brüel-Turnhalle, um in die Garderobe des Mummerie, Johee und Bajass zu schlüpfen. Letztere verzichteten dabei vorerst auf das Anziehen des Oberteils, damit beim Mittagessen ja nichts auf «die weisse Weste» gelangte. Dank dem tadellosen und exakt geplanten Ablauf unsererseits hatten alle Teilnehmer am Montagmorgen Anschluss an die Busfahrt nach Zürich noch etwas Zeit um zu verweilen und das Ambiente zu geniessen.

Das Mittagessen wurde auf dem schönen Lindenhof zu sich genommen, bestens unterhalten durch Ländler-Musik sowie Tanz- und Trachtenaufführungen, flankiert von anderen kulturellen Highlights aus dem Kanton Schwyz. So befand sich der Tisch der Broutusrüährer tatsächlich direkt neben dem meteorologischen Verein «Wätter-Muotathal. alias den schmöckern» höchstpersönlich. Apropos Wetter, im Vergleich zum Kinderumzug am Vortag gestaltete sich der Montag sehr milde. Und so machte man sich gegen 14.00 auf in Richtung Bus-Fahrzeuge welche ebenfalls als finale Umkleide-Station dienten. Gestartet wurde der Umzug dann gegen 15.00 Uhr. Angeführt wurde dieser von den Gästen aus dem Kanton Schwyz. An der Zahl rund 350 Personen, um die 100 mehr als eigentlich angemeldet waren. Aber wer kann sich so etwas schon entgehen lassen? Die rund 30 Zünfte aus der Region Zürich folgten im Anschluss. Wir unterlagen dem bedin-

#### ALI GEMEIN

gungslosen Kommando jener Dame, die uns durch den Umzua bealeitete, und aehorchten dabei wie ein dressiertes und hochdekoriertes Zunft-Pferd damit wir niemals den Anschluss verpassten. Zusammen mit der Tatsache, dass wir auf der 4 Kilometer langen Umzugsroute keinerlei Pausen einlegen konnten und dem sonnigen Wetter, gestaltete sich unsere Performance als echte Höchstleistung. Dank unseren ausdauernden Sportlern jüngeren und junggebliebenen Alters, konnten die Massen am Strassenrand vollends entzückt werden, und ab und an hörte man sogar ein «Mir eis». Verschwitzt und ausgepowert aber überalücklich gelangten wir nach zirka einer Stunde zum Ziel am Sechseläuten Platz. Selbst erfahrene Brotauswerfer hatten mit dieser ungewohnt langen Distanz zu kämpfen. Immerhin musste im Gegensatz zur Original-Aufführung an der Fasnacht während diesem Umzug kein Brot ausgeworfen werden. Zum Schluss durfte man aus den vordersten Reihen, die sonst nur den Zünften vorbehalten sind, das ganze Spektakel verfolgen.

Wie sich dann zeigte, können die Zürcher leider nicht «Zeuseln», der Böögg hatte tatsächlich rekordlange 57 Minuten, bis sein Kopf endlich explodierte. Das war natürlich auch dem Umstand geschuldet, dass es am Vortag wie aus Eimern regnete. Um das zu erahnen hätte man also wirklich keine meteorologischen Fähigkeiten haben müssen. Ob der Sommer nun tatsächlich so schlecht ausfällt, wird sich zeigen. Auf jeden Fall war es in allerlei Hinsicht ein einmaliges und eindrückliches Erlebnis der etwas anderen Art. worüber wir noch lange erzählen dürfen. Herzlichen Dank allen organisatorisch Involvierten

Adrian Kälin





GUT BERATEN, SCHWYZER ART: BODENSTÄNDIG, ZUVERLÄSSIG, FACHKUNDIG.

www.szkb.ch



Geniessen Sie gemütliche Stunden, Konzerte oder kulinarische Anlässe.

Chum lueg inä – mir freued üs!

Rest. Elefant Einsiedeln





Weil alles Gute mit einem Gespräch beginnt

Medbase Apotheke Einsiedeln Engel Hauptstrasse 81 | 8840 Einsiedeln www.medbase-apotheken.ch



www.limacher-innendekoration.ch



PARKETT EINFACH BODENSTÄNDIG

FINDEN SIE IHREN TRAUMBODEN

#### **Sektion Aktive am Quer durch Zug**

Am Samstag 1. April fand für die Aktiven des STV Einsiedelns das «Quer durch Zug» statt. Leider konnte nur die Aktivriege des STV Einsiedeln ein Team stellen. Am späteren Nachmittag hat sich die Stafettengruppe am Bahnhof in Einsiedeln getroffen. Mit sechs Athleten. einem Trainer und zwei Assistenten machte sich die Gruppe auf den Weg nach Zug. Angekommen in Zug hiess es sich erst mal aufzuwärmen, weil das Wetter wie iedes Jahr sehr wechselhaft und kalt war. Nach dem Einlaufen am schönen Zugersee entlang, hiess es für alle: Startnummer montieren und los gehts. Es liefen alle zu ihren Wechselzonen und warteten noch, bis die letzte Stafette der Frauen vorbei war. Das Team startete über die Königsdisziplin, die Mittelstreckendistanz. Alle waren auf Position und dann folgte der Startschuss. Das Rennen auf den ersten 210 Meter war sehr ausgeglichen, bis zum ersten Wechsel. In der Hitze des Gefechts, vielleicht auch mangels Erfahrung, gab es



einen Übergabefehler und der Stab lag am Boden. Bereits zu diesem Zeitpunkt war klar, dass der Kampf um die Podestplätze verloren war. Das junge Team gab trotzdem das Beste und beendete das Rennen auf dem 5. Platz. Nach diesem anstrengendem Tag kehrte das Einsiedler-Team, nach einem kurzen Besuch in einer Kleinbrauerei in Zug, zurück nach Einsiedeln.

Gian-Luca Fhrler

## Leichtathletik Standortbestimmung 2023

Am Freitagabend 21. April 2023 fand eine erfolgreiche Standortbestimmung für verschiedene Leichtathletikdisziplinen statt, die zur Vorbereitung der Turnfestsaison durchgeführt wurde. Die Disziplinen, die bei dieser Standortbestimmung berücksichtigt wurden, umfassten: Sprint, Weitsprung, Hochsprung und Kugelstossen. Leider konnte die Schleuderball-Disziplin aufgrund der mangelnden Infrastruktur nicht durchgeführt werden.

Die Athleten zeigten starke Leistungen in verschiedenen Disziplinen, was darauf hindeutet, dass sie in den Wintermonaten hart trainiert haben, um ihre Fähigkeiten in diesen Bereichen zu verbessern. Die Standortbestimmung half auch dabei, die Schwächen der Athleten in diesen Disziplinen zu erkennen. Einige Athleten hatten Schwierigkeiten beim Hochsprung, während andere Probleme beim Weitsprunganlauf bekundeten.

#### LEICHTATHLETIK

Obwohl die Disziplin Schleuderball nicht durchgeführt werden konnte, lieferte die Standortbestimmung dennoch wertvolle Informationen für die Trainer und Athleten. Die Trainer werden sich nun auf die Schwächen der Athleten konzentrieren, um entsprechende Verbesserungen zu erreichen und sicherzustellen, dass die Athleten für die Turnfestsaison bereit sind. Die fehlende Infrastruktur für die Disziplin Schleuderball war ein Rückschlag, doch die Trainer und Athleten haben dennoch das Beste aus der Situation gemacht und wertvolle Informationen gesammelt.

Die Trainer werden nun mit den Verantwortlichen sprechen, um sicherzustellen, dass bei zukünftigen Standortbestimmungen alle notwendigen Infrastrukturen vorhanden sind, um eine vollständige und umfassende Standortbestimmung durchführen zu können.

Insgesamt war die Standortbestimmung ein Erfolg und hat den Trainern und Athleten wertvolle Informationen darüber geliefert, wo sie stehen und wo sie ihre Anstrengungen konzentrieren müssen, um die Fähigkeiten der Athleten zu verbessern.

Ein Dankeschön an alle, die bei der Organisation und Durchführung der Standortbestimmung geholfen haben, sowie an die Athleten, die hart gearbeitet und grossartigen Einsatz gezeigt haben. Die Standortbestimmung war ein wichtiger Schritt in diese Richtung und wird dazu beitragen, dass die Athleten in der kommenden Turnfestsaison erfolgreich sein werden.

Kevin Thoma

#### Start der Leichtathletik-Saison

#### 29. April 2023 Eröffnungsmeeting in Cham

Wie immer startete die Wettkampfsaison für die lizenzierten Athleten des STV Einsiedeln beim Eröffnungsmeeting in Cham. Das erste Meeting ist auch immer ein Sprung ins kalte Wasser, war doch die Outdoor-Vorbereitung auf Grund des Einsiedler Wetters und den beschränkten Trainingsmöglichkeiten auf dem Brüelplatz alles andere als optimal. Trotzdem kann man mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden sein.

In der U20 M Kategorie konnte Mario Aeberhard im 100-Meter-Lauf (12.02), Weitsprung (6.02 m) und 300-Meter-Lauf (39.37) drei Podestplätze erringen. Auch in dieser Kategorie startete Tim Litschi,

der mit seinem besten Versuch im Weitsprung (5.50 m) den zweiten Platz erreichte.

In der U16 M Kategorie startete Levin Kälin gegen die ältere Konkurrenz und konnte sich trotzdem sehr gut in Szene setzen. Sein bestes Resultat war im Weitsprung, wo er mit der sehr guten Weite von 5.20 m den dritten Rang erreichte. Auch im Kugelstossen schaute mit einer Weite von 10.28 m der dritte Platz heraus. Auch wenn sie nicht in bester Verfassung war, konnte Ramona Aeberhard in der U16 W trotzdem einige sehr gute Platzierungen erreichen wie zum Beispiel der 5. Rang im Kugelstossen. In der U14 Kategorie holten sich Rahel Fässler und Timon Kälin zwar keine

#### **LEICHTATHLETIK**



Podestplätze, konnten aber viel Erfahrung aus Cham mitnehmen.

Ein Höhepunkt war sicher das Einlagerennen über 1000-Meter-Lauf der Frauen, zur Feier der neuen Rundbahn in Cham. Dieses Rennen wurde von Swiss Athletics Starterin Valentina Rosamilia in 2:43.24 gewonnen.

Erfreulicherweise zeigte sich auch das Wetter in Cham von seiner besten Seite, was zur Folge hatte, dass sich die Athleten (und Trainer) in den kommenden Tagen mit dem ersten leichten Sonnenbrand des Jahres auseinander setzen mussten.

#### 6. Mai 2023

#### Nationales Frühjahresmeeting in Zug

Am 6. Mai 2023 fand in Zug der zweite lizenzierte Wettkampf des Jahres statt. Das Wetter spielte perfekt mit – die Sonne schien, es war warm und der Himmel war strahlend blau. Die Bedingungen waren also ideal für die Athleten, um ihre Leistungen zu zeigen.

Es war ein toller Tag mit vielen spannenden Wettkämpfen und es gab zahlreiche Podestplätze für die Einsiedler Athleten zu feiern. Die Stimmung war ausgelassen und alle hatten viel Spass dabei, ihre Konkurrenten herauszufordern.

Besonders herausragend war die Leistung von Gian-Luca Ehrler im Diskuswurf der Kategorie U18 mit 36.78 m. Er erreichte die Schweizermeisterschaftslimite und sicherte sich damit die Teilnahme am Wettkampf in Frauenfeld im Herbst. Wir sind unglaublich stolz auf Gian-Luca und können es kaum erwarten, ihn dort in Aktion zu sehen!

Aber auch die anderen Athleten haben grossartige Leistungen gezeigt und einige Podestplätze erobert. Es war beeindruckend zu sehen, wie hart sie trainierten und wie sehr sie sich auf diesen Wettkampf vorbereitet hatten.

Insgesamt war das Nationale Frühjahresmeeting in Zug ein grosser Erfolg und hat gezeigt, dass die Einsiedler Athleten in Topform sind. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Wettkämpfe und sind gespannt darauf, welche Leistungen sie an der Einkampfmeisterschaft in Ibach noch erbringen werden.

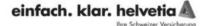
Alex Schnüriger/Kevin Thoma

helvetia.ch/einsiedeln

## Dabei sein. Erleben.



Geniessen.





Stefan Kälin Hauptagent M 078 853 78 75



Marcel Kälin Versicherungs-/ Vorsorgeberater M 078 738 19 97



Daniel Lienert Versicherungs-/ Vorsorgeberater M 078 789 51 61



Sarina Sonnenwald Versicherungs-/ Vorsorgeberaterin M 076 683 01 84

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hauptagentur Einsiedeln





G SE HJS CHÄS NUGNUEG

GUET?

www.kaelin-optik.ch

Suchsch chum doch eifach verbi!

#### **AKTIVE**



#### Eishockeymatch der Aktiven

Stell dir vor, du darfst einmal mit einer echten Eishockeyausrüstung in einem kleinen Stadion und auf einem echten Eisfeld mit 60 Meter Länge und 30 Meter Breite ein Eishockeyspiel absolvieren.

Genau so erging es den Aktiven vom STV Einsiedeln. 22 Turner «schmissen» sich anlässlich eines Plausch Eishockeymatches am 22. März in Seewen in die Ausrüstung eines Eishockey Spielers und Torhüters.

Es wurden zwei Teams gebildet mit zehn Feldspielern und je einem Torhüter. Ins Tor wagten sich der junge aufstrebende Sascha Kälin und der TV Eishockeyaner Marcel Grätzer. Die Teams waren immer mit je fünf Feldspielern im Einsatz.

In der Anfangsphase neutralisierten sich die Teams mehr oder weniger in der Spielfeldmitte. Der eine oder andere musste sich zuerst auf dem Eis zurechtfinden. Auch die Pässe kamen eher selten am erwünschten Ziel an. Als sich alle an die Schlittschuhe gewöhnt hatten, fielen auch schon die ersten Tore. Gian-Luca Ehrler zeichnete sich immer wieder sehr flink und mit filigraner Stocktechnik aus und konnte sich auch das eine oder andere Tor zuschreiben lassen. Als knallharter Verteidiger zeichneten sich auch immer wieder Andi Grätzer und Gregor Fritsche aus. Die sich zwischendurch auch mal Saures gaben.

Nach drei Pausen und zweistündiger Spielzeit und der einer oder anderen Blessur beendeten wir das unvergessliche Erlebnis. Es war auch sehr schön zu sehen, dass sehr fair gespielt wurde. Es war ein sehr schöner Abend mit vielen lachenden Gesichtern.

Wenn wir in den nächsten Jahren diesen Event im Turnkalender behalten wollen, wäre es schön, wenn sich noch der eine oder andere mehr anmelden würde. Die Organisatoren wären euch dafür sehr dankbar.

Marcel Grätzer

#### **AKTIVE**



#### Stockderby 2023

Den Verfasser dieses Berichts erwartete am Sonntagmorgen abwechslungsreiches Wetter, als sie zu zweit, via Butzi zur Stockhütte aufbrachen. Im unteren Teil der Strecke prasselte der Regen auf sie nieder, der im Mittelteil in Schneeflocken überging. Erfreulicherweise zeigte sich zwischendurch auch die Sonne und erwärmte die zwei durchnässten Wanderer auf ihrem Gang zur Hütte.

Dass am Sonntag nur zwei Personen den Weg zur Stockhütte einschlugen, lag neben dem Wetter sicher auch daran, dass von Samstag auf Sonntag insgesamt 14 Turner bereits den Weg in die Stockhütte gefunden und dort übernachtet hatten!

Glücklicherweise überstand die Stockhütte diesen «Massenansturm» und die letzten Spuren des Vorabends um die Hütte herum, waren vom wieder eintretenden Schneefall bereits beseitigt. Gegen die Spuren, die der Vorabend den anwesenden Turnern angetan hatte, konnte der Schneefall aber nichts ausrichten, nur die «bleiche Gesichtsfarbe» einiger Anwesenden erinnerte ein wenig an die weisse Pracht draussen vor der Hütte.

Nach der Stärkung mit dem Morgenessen war man bestens gewappnet, um an die Herausforderungen, die der Organisator Corsin Fässler sich ausgedacht hatte, anzutreten. Leider fehlte der im letzten Jahr angekündigte Skislalom. Wettgemacht wurde dieses Manko jedoch durch sechs andere Disziplinen, welche die Teilnehmer konditionell und geistig forderten. Um allen die letzte Müdigkeit zu vertreiben. bestand die erste Disziplin aus der Aufgabe eines Sprints zum Kreuz und zurück. Anschliessend musste ein Becher eine möglichst lange Strecke auf der Handfläche balanciert werden. Der Abschluss der Biathlondisziplinen bestand darin, einen Biathlon zu absolvie-

#### **AKTIVE**

ren, geworfen wurde mit Schneebällen. Als Strafe wurde pro Fehlschuss fünf Liegestützen festgelegt.

Nach dem konditionellen Wettkampfteil begab man sich in die Hütte, wo die Stockhüttencrew Gabi und Marcel eine formidable Stocksuppe herbeizauberten! Mit Beginn der Kafi-Runde ging es nun an die noch ausstehenden Disziplinen: Becher nur mit Hilfe eines Ballons zu einer Pyramide zu stapeln, möglichst viele Würfel in einer Minute aufeinander zu stellen und zum Abschluss, einen an einer Schnur befestigten Ping-Pong Ball mit Hilfe einer fliessenden Hüftbewegung in einen Becher zu versenken.

Gespannt wurde auf die Rangverkündigung gewartet. Wer schon einmal an einem Stockderby teilgenommen hat, weiss aus welchem Grund.

Verdient gewonnen wurde das Stockderby von unserem Hobby-DJ Dominic Kälin, gefolgt von Joel Winet und Lars Dettling. Den vierten Platz, und dementsprechend auch Organisator im nächsten Jahr, ergatterte sich Florian Grob. Herzlichen Dank an den Organisator Corsin für seine Super-Disziplinen sowie

Herzlichen Dank an den Organisator Corsin für seine Super-Disziplinen sowie Marcel und Gabi für die tadellose Bewirtung.

Alex Schnüriger

#### Leichtathletik-Masters Schweizermeisterschaft

In das 23. Auffahrtsmeeting Kreuzlingen integriert durften auch die Leichtathletik-Masters einen Teil ihrer Schweizermeisterschaften durchführen. Athletinnen und Athleten über 30 Jahre werden Masters genannt und in 5-Jahres-Kategorien eingeteilt. In den Sprints, über die Kurzhürden, in den Sprüngen und Würfen liefen, sprangen und warfen 9 Frauen und 58 Männer um 88 Titel. Die zahlenmässig grossen Kategorien liegen zwischen 40 bis 65 Jahren. Um titel- und medaillenberechtigt zu sein, müssen minimale Standards erfüllt werden. Die auten Wetterbedingungen und die perfekte Organisation begünstigten die vielfach sehr guten Leistungen.



Marco Bollmann erreichte in der Kategorie Männer 40 im Kugelstossen 7.26 kg mit 12.05 m den 2. Rang und in der Disziplin Diskus 2 kg mit einer Weite von 34.17 m sogar den 1. Rang.

Herzliche Gratulation zum Schweizermeistertitel!

# Sprinter

## KALIN

PREPRESS PRINT FINISHING

Druckerei Franz Kälin AG · Kornhausstrasse 22 · 8840 Einsiedeln · www.druckerei-kaelin.ch



#### Für Bau, Industrie und Handwerk:

Türabschlüsse, Wintergärten, Vordächer, Geländer, allgemeine Schlosserarbeiten, Blech-/Rohrbearbeitung und Laserbearbeitung.

## Persönlich & Leistungsstark





HAUTE COUTURE IN STAHL UND METALL

LYN-TEC AG Zur Klostermühle CH-8840 Einsiedeln Telefon 055 418 40 20

www.lyn-tec.ch





Ihre Gastgeber Claudia & Marco Heinzer Gross bei Einsiedeln



Die Kreativen am Bau

#### **GFRÄTFTURNFN**

#### Frühlingsmeisterschaften Getu 22. April 2023 in Schwyz

Auch in diesem Jahr wurden die KSTV-Frühlingsmeisterschaften erfolgreich durchgeführt. Gastgeber in diesem Jahr war der DTV Schwyz. Rund 500 Turnerinnen und Turner zeigten sich von ihrer besten Seite. Auch der STV Einsiedeln war mit 42 Turnerinnen und 10 Turnern gut vertreten.

Für die jüngsten Turnerinnen und Turner startete der Tag bereits früh am Morgen. Nach dem Eintreffen im Kollegi Schwyz wärmten sich die Turnerinnen und Turner zusammen ein. Nach dem Einmarsch fing der Wettkampf an. Die Turnerinnen und Turner zeigten an den Geräten Boden. Sprung, Schaukelringe und Reck ihre schönsten Übungen. Dann war der erste Durchgang auch schon zu Ende. Nach jedem Durchgang bekommen die Turnerinnen und Turner ein kleines Geschenk. Am Nachmittag fing der Wettkampf auch für die älteren Turnerinnen und Turner an. Sie zeigten sich den Wertungsrichterinnen und Wertungsrichtern ebenfalls von ihrer besten Seite.

Die Rangverkündigungen der verschiedenen Kategorien waren über den ganzen Tag verteilt. Die erste Rangverkündigung der Turnerinnen der K1 und 4 fand bereits am Mittag statt. In der Kategorie 1 klassierte sich Leonie Niederberger als Beste auf Rang 44 von insgesamt 69 Teilnehmerinnen. In der Kategorie 4 erreichte Joya Masar den hervorragenden 10. Rang von 63 Turnierinnen. In der Kategorie 3 der Turnerinnen klassierte sich Elin Oechslin als Beste auf dem 18. Rang von fast 80 Turnerinnen. Bei den Turnern der Kategorie 1 durfte Fabian Luna zuoberst

auf das Podest steigen. Fabian erturnte an 4 von 5 Geräten die beste Note seiner Kategorie. In der Kategorie 5 klassierte sich Janice Hüppi als beste Einsiedlerin auf dem starken 8. Rang. Weitere gute Ränge erzielten Lynn Meier als 11., Eryn Suter und Nadine Schönbächler teilten sich den 14. Rang.

Erst um 19:45 Uhr begann die Rangverkündigung von den Turnerinnen der Kategorie 2 und 7.

In der Kategorie 2 reihte sich Sidney Ryter auf dem 9. Rang von insgesamt 84 Teilnehmerinnen ein. Ein weiteres ausgezeichnetes Resultat erreichte Alissa Winet. Sie erturnte den 18. Rang.

In der Kategorie 7 wurde der STV Einsiedeln von einer Turnerin vertreten. Céline Schön gewann als 3. ebenfalls Edelmetall.

Nach diesem gelungenen Start in die Wettkampfsaison geht es für die Turnerinnen und Turner bereits am 29. April am Märchler-Derby in Buttikon weiter.

Von Eileen Ochsner



#### **JUGENDRIEGE**

#### 26.02.2023, Amriswil

## UBS Kids Cup Team Regionalfinal

Zu Beginn des Monats Februar qualifizierte sich eine der vier Mannschaften der Jugendriege des STV Einsiedeln für den Regionalfinal in Amriswil.

Früh morgens begaben wir uns an besagtem Sonntag mit dem Auto nach Amriswil. Bei der Abfahrt war es noch dunkel, denn der Wettkampf startete früh und die Anreise war lang. In den letzten Wochen wurde in der Jugendriege fleissig für diesen Anlass trainiert. (ausgenommen Fasnachtszeit) wollte man doch sein Bestes zeigen und sich für den grossen Schweizer Final qualifizieren. Dazu später. Angekommen in der Sporthalle Tellenfeld. dem Zuhause der NI A-Mannschaft im Volleyball, wurden die Startnummern verteilt und die Wettkampfblätter erfasst. Um 8 Uhr hatten die Jungs die Möglichkeit, noch einmal ein wenig zu üben, sodass auch die letzten kleinen Unsicherheiten beiseitegeschoben werden konnten. Je nach Tagesform wussten die Jungs danach, ob sie beim Riskiosprint oder beim Stabweitsprung heute mehr oder weniger riskieren konnten. Nach den beiden technischen Disziplinen wurde die Halle für den Biathlon umgebaut. An der vergangenen lokalen Ausscheidung war dies die Paradedisziplin der Jugendriege. Auch dieses Mal bewahrheitete sich dies. Gute Trefferquoten und viele Laufrunden führten zu einem sehr guten Ergebnis in dieser Disziplin.



Erneut wurde alles umgebaut für das abschliessende Highlight, den Team Cross. Ein Hindernisparcour mit vielen Hindernissen und acht gleichzeitig startenden Mannschaften führten zu einem grossen Spektakel. Es wurde kein Zentimeter und keine Sekunde verschenkt. Wir sind froh, dass alles unfallfrei und reibungslos über die Bühne ging. Die Pausen zwischen den Disziplinen wurden dank Jasskarten kurzweilig gehalten.

Zum Schluss des Tages wurde der 7. Schlussrang erreicht, somit reichte es leider nicht, den Schweizer Final erneut zu erreichen. Ich danke den Jungs für ihren tollen Einsatz und die Motivation.

Flurin Küng

#### 27. Schwyzer Kantonale Jugendhallenspiele

#### Mädchenriege

Am Samstag, dem 1. April um 7 Uhr in der Früh, startete für die Mädchenriege einen spassiger, aber auch intensiver Tag. Es ging an die Hallenspiele nach Tuggen. Insgesamt konnten wir in jeder Kategorie mit einem Team starten. Den ganzen Tag durften die Mädchen in den Disziplinen Unihockey, Netzball und Linienball zei-

gen, was sie im Training gelernt haben. Nach einem langen Tag durften wir glücklich nach Hause mit einem sensationellen 3. Rang bei der Kategorie A. Die Kategorie B erreicht den guten 8. Platz und die Kategorie C schloss die Hallenspiele zufrieden mit dem 10. Rang ab.

Michelle Fässler



#### **Jugendriege**

Am ersten Aprilwochenende des Jahres fanden die alljährlichen Hallenspiele in Tuggen statt. Am Samstag bestritten die Mädchen ihren Wettkampf, am Sonntag konnte das Beste der Jungs gezeigt werden. Kurz vor acht Uhr besammelten sich drei Mannschaften der Jugendriege mit Unihockeystöcken, Turnschuhen und (teils) Kindersitzen und verschob nach

Tuggen in eine wunderbare Dreifachturnhalle. Nach kurzen Motivationsansprachen (welche eigentlich gar nicht nötig waren) und dem Einwärmen startete der Wettkampf pünktlich um neun Uhr. Die ältere Kategorie spielte Unihockey und Bänklifussball, die jüngeren Unihockey und Linienball. Jedes Team bestritt insgesamt acht Partien à zehn Minuten. Ein straffes Programm also. Die



TRUBA 6

Ali und sein Team heissen Sie herzlich willkommen und freuen sich auf Ihren Besuch.

TRUBÄ 67 HAUPSTRASSE 67 055 412 19 89 8840 EINSIEDELN

sehen • hören • erleben

kälintv.ch

euronics

kälintv.ch AG Birchli 14 8840 Einsiedeln

055 412 42 07 info@kaelintv.ch Das bieten wir Ihnen:

- Unterhaltungselektronik
- Car-Audio Einbauten
- Sicherheitsanlagen
- digitaler Sat. Empfang
- Eventtechnik
- JURA Kaffeemaschinen
- Service / Reparaturen

×

... ISCH AGSEIT !!!

IHR MULTIMEDIA FACHGESCHÄFT MIT STYLE AM SIHLSEE

## Schnüriger Storen

Schindellegi

SEIT 1978

- Reparaturdienst
- Sicherheitsrollladen
- Innenstoren
- Sonnenschirme
- Insektenschutz

#### **JUGENDRIEGE**



Stimmung bei den Kindern war sehr gut, konnte doch jede Mannschaft die ersten drei Partien für sich entscheiden. Starteuphorie? Keineswegs.

Die Konzentration und die Spielfreude blieben gross, so zog man die Siegesserie fort. Wenn man alle Spiele zusammenzählt, bestritten unsere Jungs 24 Spiele, wovon gerade mal zwei verloren gingen. Zum Sieg reichte es leider nicht. Jede Mannschaft des STV Einsiedeln erreichte den hervorragenden zweiten Rang. Sämtliche Kategorien konnte der STV Wangen für sich entscheiden. Ich danke



allen Teilnehmern, die diesen Anlass jedes Jahr zu einem tollen Erlebnis machen. Vielen Dank auch an unseren Schiedsrichter N. F., der seine Linie von Beginn weg bis zum Schluss durchzog. Ein Dank geht auch an unsere Leiter, sowie den zahlreichen Zuschauer und Fans. Bis zum nächsten Jahr in Oberarth.

Flurin Küna

.

Sonnenstoren

- Wintergartenbeschatttung
- Pergola-/Terrassenanlagen
- Glasdachsysteme
- Lamellenstoren



25



Josef Reichmuth-Kälin 8836 Bennau

Tel. 055 412 23 47 restaurant.berghof@bluewin.ch

- Herrliches Panorama in die Berge
- Gutbürgerliche Küche
- Grosse Sonnenterasse
- Eigener Parkplatz - Kinderspielplatz

Dienstag + Mittwoch geschlossen

#### A. Iten AG

Sanitäre Anlagen Bauspenglerei Erlenbachstrasse 5 8840 Einsiedeln



Telefon 055 418 80 20 www.iten-ag.ch

#### beachplus sport & bar

Treffpunkt für Einsiedler Sportler

Indoor-Beachvolley

Squash

Dart

Billard

Treffpunkt

**Events** 

**Pub-Sport** 

Kindergeburtstag

Sport & Bar

Indoor-Fussball

Live-Sport

## $\equiv$ carografik.ch

Für meine Kunden gestalte ich ein tolles Logo, erstelle die Werbemittel, fotografiere den Betrieb und programmiere eine moderne Webseite. Alles aus einer Hand mit viel Herzblut und tollen Ideen für Ihre Werbekampagne.

Caroline Hurschler - Trachslau - Tel. 055 412 19 01 - mail@carografik.ch

# WALHALLA DELIKATESSEN

\* RESTAURANT

\* METZGEREI

\* PARTYSERVICE

#### SALAMI-SPEZIALITÄTEN AUS EINSIEDELN

Leidenschaft seit Generationen

www.walhalla-einsiedeln.ch

#### UNSER PORTRAIT

#### Vorname und Nachname, Geburtsdatum und Wohnort

Fabienne Eggler 27. Januar 1991, Einsiedeln

#### Stammverein und Tätigkeit

DTV Einsiedeln, Präsidentin

#### Sportliches Vorbild

Alle Senioren/innen, die noch fit wie ein Turnschuh über die Matten springen

#### Sportliche Erfolge

Fachtest-Allround (FTA),

1. Rang an der 29. Vereinsmeisterschaft 2022

#### Sportliche Ziele

Besteigen des Mount Kilimanjaro

#### Deine erste Erinnerung an den Turnverein

Vorführung am Turnerchränzli 1998 (ohne Gewähr), ich war höllisch aufgeregt und verkleidet als ein Gspängstli

#### Deine Lieblingsbeschäftigung in der Freizeit

Diverse Aktivitäten im Turnverein und Gleitschirmfliegen

#### Welche Gabe möchtest Du besitzen?

Mich von Ort zu Ort beamen

#### Welcher Versuchung kannst Du nicht widerstehen?

Die Sihlseebadi zu verlassen, ohne am Süssigkeitenstand etwas gekauft zu haben

#### Bei welchem historischen Moment wärst Du gerne dabei gewesen?

1880 beim Durchstich des Gotthardtunnels

#### Welche drei Dinge nimmst Du auf die einsame Insel mit?

Hängematte, guter Wein und ein Ticket für die Rückreise

#### Wem möchtest Du mal so richtig die Meinung sagen?

Den Klima-Klebern... In meinem Beruf des Rettungsdienstes ist es unglaublich mühsam und frustrierend, wenn man auf dem Weg zu einem Notfall ist und die Strasse blockiert wird, nur weil Leute sich auf die Strasse kleben müssen!

#### Herzlichen Dank allen unseren Sponsoren, Gönnern und Inserenten!





Bären by Schefer

Im Bären angekommen. Trainingsziel erreicht!

055 418 72 72 | www.baeren-einsiedeln.ch



## Wir haben Ihr Traumhaar - Sie haben die Wahl!

Echthaar-Verlängerung

Haarverdichtung

**Effektsträhnen** 

Farb- & Glanzeffekte

Coiffure Romy | Nicole Kuster | Sagenplatz 12 | 8840 Einsiedeln | 055 412 35 73 | www.coiffure-romy.ch



- Holzbau
  - Holzbau
- Bedachungen
- Isolationen
- Elementbau
- Treppenbau
- isofloc-Lizenzbetrieb
- · Fassaden in Holz und Eternit

Zürichstrasse 20a Telefon 055 412 27 65 info@birchlerholzbau.ch 8840 Einsiedeln

www.birchlerholzbau.ch



#### 25. Februar 2023

#### 38. Generalversammlung des Frauenturnvereins STV

Am 25. Februar trafen sich die Turnerinnen des Frauenturnverein STV Einsiedeln, im Hotel Drei Könige zur 38. Generalversammlung. Gutgelaunt erschienen die Turnerinnen und Gäste zu einem gemütlichen, informativen und kameradschaftlichen Abend.

Die Präsidentin Andrea Gresch begrüsste die Ehrenpräsidentin Ursi Pfister-Schädler, viele Ehrenmitglieder, Gäste und eine grosse Turnerinnenschar von 86 Frauen. Die Anwesenden durften zuerst ein feines Nachtessen geniessen, bevor die Traktanden in Angriff genommen wurden. Als Auftakt zur diesjährigen GV wurde mit dem Rückblick auf unsere langersehnte, endlich durchgeführte Jubiläumsreise nach Frankreich gestartet. Ursi Pfister führte uns durch eine kurzweilige Fotoshow und liess die Reise nochmals aufblühen.

#### Jahresberichte

Wie immer wurde auch in diesem Jahr mit grosser Spannung der Jahresbericht der Präsidentin erwartet. Andrea Gresch liess die Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahres nochmals aufleben. Es wurden Erinnerungen wach, und der Bericht gab Einblicke in ein vielfältiges, sportliches Turnerjahr.

Die technische Leiterin Patrizia Eppler freute sich, von einem normalen, spannenden Turnerjahr berichten zu dürfen. Die abwechslungsreichen Turnstunden wurden sehr geschätzt, aber auch Kameradschaft und Geselligkeit durften auf keinen Fall fehlen. Sie ist sehr stolz auf ihr tolles Leiterteam, das schon sage und schreibe 143 Jahre zusammen in der Halle steht.

Mehr oder weniger an jedem Mittwochnachmittag haben sich auch unsere Seniorinnen zum Turnen getroffen. Jeden ersten Mittwoch im Monat freuten sie sich auf ein Spezialprogramm. Der interessante, humorvolle Bericht von Lisbeth Lagler zeigte einmal mehr, dass auch Seniorinnen coole Mädchen sind, die nun schon lange leben und sich mit Sport und Kameradschaft fit halten.

Der begeisterte Applaus zeigte, dass sich die Frauen im FTV wohlfühlen. Ein grosses Dankeschön ging natürlich an das gesamte Leiterteam der Seniorinnen und der Frauen 1 und 2.

#### Mutationen

Unter Mutationen gab es einen Austritt zu verzeichnen. Mit zwei Neueintritten und drei Übertritten von der Damenriege zählt der Verein neu 135 Mitglieder. Alle Neumitglieder wurden mit grossem Applaus im Verein willkommen geheissen.

In Erinnerung an die verstorbene Mitturnerin Rita Kälin-Kälin, Euthal wurde eine Schweigeminute abgehalten.

#### **Finanzen**

Die Kassierin Astrid Schönbächler präsentierte eine erfolgreiche Jahresrechnung. Budgetiert war für das Jahr 2022 zwar ein Minus, dank diversen Helfereinsätzen und wieder durchführbaren Anlässen wie die Chilbi und das beliebte Turnerchränzli, konnte ein kleiner Gewinn ausgewiesen werden.

Die Jahresrechnung 2022 und das Budget 2023 wurden von der Versammlung gutgeheissen und die Arbeit der Kassierin mit grossem Applaus verdankt.

#### **FRAUENTURNVEREIN**



Herzlich willkommen im Frauenturnverein (v.l.): Katja Aeberhard, Barbara Bachmann, Katja Lacher, Yasmine Hesselvik und Ursula Stäuble-Saurer

#### **Jahresprogramm**

Das aktuelle Jahresprogramm verspricht wiederum viel Abwechslung und Kurzweil, und die Frauen können sich auf ein tolles, abwechslungsreiches Turnerjahr freuen.

Da schon bald wieder ein Jubiläum im Raum steht (2025) wurde den Mitgliedern von Ursi eine neue Jubiläumsreise schmackhaft gemacht. Richtung München wird uns unsere nächste Reise im 2025 führen. Wie, wo, wann wird uns dann an der nächsten GV verraten.

Bevor wir aber wieder auf Reise gehen beschäftigen wir uns im nächsten Jahr mit einem Grossanlass und zwar dem Schwyzer Kantonalturnfest 2024 in Einsiedeln. Dieser Anlass wird von der Aktivriege als Hauptakteur durchgeführt. Michi Iten und Jürg Schmidt informierten uns über diesen Grossanlass. Einiges wird auf die Beine gestellt. Sogar ein «kleines Dorffest» soll es geben. Rund 5000 Turnerinnen und Turner werden am Vereinsturnwochenende im Klosterdorf erwartet. Das gibt einiges zu tun und wird

auch turnerisch ein hohes Niveau bieten. Das heisst für uns alle keine Ferienzeit im Juni 2024. Tamara Litschi wurde uns via Liveschaltung aus Österreich zugeschaltet. Sie wird für uns Frauen zuständig sein wenn es um unsere Helfereinsätze geht. Sie motivierte uns alle, auf irgendeine Art und Weise einen Helfereinsatz zu leisten. Wir sind gespannt auf die weiteren Infos und freuen uns bei diesem Fest dabei zu sein.

#### Wahlen

Wiederum einstimmig gewählt für zwei Jahre, wurde unsere Präsidentin Andrea Gresch. Ebenfalls einstimmig bestätigt für zwei Jahre wurden die Technische Leiterin Patrizia Eppler und Beisitzerin Manuela Fuchs.

Da Lisbeth Lagler nach neun Jahren Hauptleitung der Seniorinnen ein wenig kürzer treten möchte übergab sie ihr Amt im Vorstand an Claire Ehrler. Claire wurde mit grossem Applaus einstimmig in den Vorstand gewählt. Lisbeth bleibt uns aber als Leiterin bei den Seniorinnen erhalten.

#### **FRAUENTURNVERFIN**

Die Anwesenden bestätigten ausserdem Annamarie Holdener für weitere zwei Jahre als Rechnungsprüferin.

#### **Ehrungen**

143 Leiterjahre, eine stattliche Zahl, davon ganze 30 Jahre stand unsere Leiterin und Ehrenmitglied Erica Bruhin als Vorturnerin im Einsatz. Ihr wurde ein grosser Dank ausgesprochen. Sie wird in diesem Jahr ein wenig kürzer treten, jedoch bei den Seniorinnen noch als Vorturnerin zur Verfügung stehen. Mit einer Welle durch den Saal, einem Blumenstrauss und einem Geschenk wurde Erica für ihren langjährigen Einsatz herzlich gedankt.

Ebenfalls verdankt Patrizia alle Leiterinnen mit einem kleinen Präsent für ihren unermüdlichen Einsatz in der Halle. Genau die Hälfte von Erica, das heisst 15 Jahre steht auch schon Margrit Hensler als Leiterin im Einsatz. Auch ihr



Der neue zusammengesetzte Vorstand: (h.v.l.) Manuela Fuchs (Beisitzerin), Astrid Schönbächler (Kassier), Edith Rüegg (Vizepräsidentin), Marlis Schädler (Aktuarin), Claire Ehrler (Seniorinnenvertreterin)

(v.v.l.) Patrizia Eppler (Techn. Leiterin), Evelyn Hofmann (Sekretariat), Andrea Gresch (Präsidentin) wurde ihre Leitertätigkeit mit dem Turnerklatsch und einem Blumenstrauss herzlich verdankt.

Ebenfalls bedankt sich Patrizia bei allen Leiterinnen mit einem kleinen Präsent für ihren unermüdlichen Einsatz in der Halle. 12 Turnerinnen wurden für ihren fleissigen Turnbesuch mit einem kleinen Geschenk überrascht. Auch durften einige Frauen für ihren Einsatz ausserhalb des Vorstandes ein kleines Präsent entgegennehmen.

#### Fleissiger Turnbesuch Seniorinnen

0 Absenzen Annemarie Züger

1 Absenzen Ursula Cant, Trudy Cefola

Lisbeth Lager

4 Absenzen Susan Baserga

Annelise Kälin

#### Fleissiger Turnbesuch Frauen 1&2

2 Absenzen Erica Bruhin

4 Absenzen Barbara Schnüriger,

Heidi Gyr, Sandra Theiler

5 Absenzen Patrizia Eppler,

Marlies Füchslin

Der Pechvogelpreis durfte (leider) auch wieder weiterziehen. Im letzten Jahr hat es Pia Haslimann erwischt.

Bei einem Helfereinsatz hat sie sich schon vor Arbeitsbeginn am Knie verletzt. Da die Hüfte auch schon lädiert war, gab es gleich eine grössere Auszeit für Pia. Ab dem neuen Jahr steht sie aber wieder mit viel Elan als Leiterin und Turnerin im Einsatz.

Nach den immer originellen Grussmeldungen der Delegationen der Partnervereine, konnte die Präsidentin die speditiv abgehaltene Versammlung für ein weiteres Jahr schliessen.

Evelyn Hofmann-Kümin

AS-Design AS-Design AS-Design AS-Design AS-Design AS-Design

# A5 Design

#### Schneiderei, Näh- und Änderungsatelier

Patricia Schönbächler, Zürichstrasse 5, 8840 Einsiedeln



Material online bestellen auf www.bebaustoffe.ch

#### Ihr Partner für Bau und Garten

BE Baustoffe Einsiedeln AG

Schnabelsbergstrasse 10, 8840 Einsiedeln info@bebaustoffe.ch / 055 418 28 40



#### **FRAUENTURNVEREIN**



#### Frühlingswanderung Frauenturnverein 6. Mai 2023 Von Kyburg in die Altstadt Winterthur

Wie waren wir erleichtert, als die Wetterfrösche Aufhellungen ansagten für unseren Ausflug. Zwischen Kaltfronten und Dauerregen erstrahlte ein wunderbarer Samstag. Das mit den Engeln könnte doch stimmen...

Beim Schloss Kyburg angekommen, genehmigten wir uns zuerst einen Kaffee, bevor das Schloss und das Museum besichtigt wurde.

Die auf einem Hügel oberhalb der Töss thronende Burg, wurde erstmals im Jahr 1027 erwähnt. Nach Jahrhunderten von Adelsfamilien und Regierungen auf der Burg, wurde sie schliesslich im Jahr 1917 vom Kanton Zürich erworben und als Museum zurecht gemacht.

Unsere Wanderung beginnt mit etlichen Treppenstufen von der Burg hinunter zur Töss. Gemütlich geht es weiter bis zum ersten kurzen Aufstieg. Leicht erhitzt erreichen wir nach einer Stunde das historische Restaurant Eschenberg, das seit 175 Jahren besteht. Wir erobern die



#### **FRAUENTURNVEREIN**

Gartenwirtschaft, und belohnen uns gleich mit einer grossen Runde Aperol Spritz. Erfreut erfahren wir bald, dass wir von unserer Jubilarin Annamarie zu diesem Apéro eingeladen sind. Herzlichen Dank Annamarie!

Nach dem Mittagessen, das im schönen Speisesaal eingenommen wurde, geht es gemütlich weiter Richtung Altstadt Winterthur. Der Weg führt über löwenzahnübersäte Wiesen, grüne Wälder und durch den Wildpark Bruderholz. Ein wahrhaft wunderbarer Weg.

In der Altstadt Winterthur angekommen, lösen sich die 21 Frauen schnell in kleine Gruppen auf, sodass alle nach Lust und Laune flanieren konnten.

Die schöne Altstadt bietet viel, und die Zeit die uns blieb, wurde sehr gut ausgenützt.

Es war ein gemütlicher Wandertag mit perfektem Wetter, vielen Gesprächen und viel guter Laune.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Mal.

Edith Rüegg

#### 15. April 2023

#### 28. Tagung der Turnveteraninnen des Kanton Schwyz

Die Reaktionen auf die Einladung zur 28. Veteraninnentagung waren zuerst etwas gemischt – hiess das Ziel doch «Hoch-Etzel» - von grosser Begeisterung bis «spinned die eigentli»!! Das Positive überwog. Dank der Möglichkeit, mit einem kleinen Bus ans Ziel zu gelangen, entschlossen sich schlussendlich 90 Veteraninnen zur Teilnahme.

Über zwei Drittel der Teilnehmerinnen erwanderten das Tagesziel, entweder ab St. Meinrad auf dem Etzelpass oder ab Schindellegi. Willkommen geheissen wur-

den die Gäste mit Alphornklängen des Quartetts «Linthblick». Die Wettervorhersage war nicht sehr verheissungsvoll, aber wenn Engel reisen...! So erreichten alle das Ziel trocken und konnten die Panorama-Aussicht auf der Terrasse geniessen

Pünktlich um 11.00 Uhr eröffnete die Präsidentin Martha Bruhin den geschäftlichen Teil der Tagung. Speziell begrüssen konnte sie die Vertreter der Zentralschweizer Veteranen, Fritz Grab und Hanspeter Pfister. Die Traktanden wurden speditiv abgehandelt, die Kasse schloss



#### **FRAUENTURNVERFIN**

mit einem Überschuss und der gesamte Vorstand wurde für zwei weitere Jahre kampflos wiedergewählt.

Leider mussten wir im vergangenen Vereinsjahr von zehn Veteraninnen Abschied nehmen. Vom FTV Einsiedeln waren dies Rita Kälin-Kälin und unser letztes Gründungsmitglied Alice Lacher-Grätzer. Alle Anwesenden erhoben sich im Gedenken an unsere Kameradinnen, zu ihren Ehren spielte nochmals das Alphornquartett.

15 Veteraninnen feierten einen speziellen Geburtstag, aus unserem Verein wurden folgende Turnerinnen mit einer Tube «Voltaren» (magsch nüd besser, aber länger!!) beglückt.

Zur Tagesältesten hat es den Einsiedlerinnen nicht ganz gereicht, der Blumenstrauss ging an die 88-jährige Else Scopel aus Pfäffikon. Nach kurzen, sympathischen Wortmeldungen von Fritz Grab von den Turnveteranen und Rita Ulrich vom organisierenden Verein der Tagung 2024 in Küssnacht konnte Martha die Sitzung kurz vor dem Mittag schliessen.

Ein feines Mittagessen wartete auf die hungrigen Frauen, für kurze Zeit wurde es relativ ruhig im Saal! Vor dem Dessert berichtete Ursi einiges Wissenswertes rund um den Hoch-Etzel, waren doch etliche Veteraninnen zum ersten Mal oben! Bei Dessert und Kaffee wurde heftig weiter diskutiert. Gegen Uhr machten sich alle auf den Rückweg, einerseits, um vor dem nächsten Regen nach Hause bzw. zum Auto oder Zug zu kommen, andererseits. da bereits die nächste Veranstaltung auf dem Hoch-Etzel angesagt war und die Räumlichkeiten vorbereitet werden mussten. Mehr oder weniger direkt ging's nach Hause oder zum gemütlichen Ausklang!

Auf Wiedersehen am 6. April 2024 in Küssnacht!

Ursi Pfister-Schädler



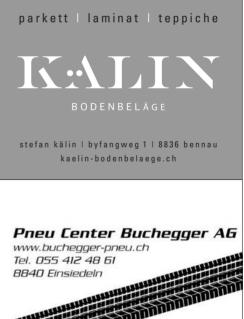
Unsere Jubilarinnen (von links): Jeannette Steiner (70 Jahre), Lisbeth Kuriger (87 Jahre), Margrit Kälin-Schädler (70 Jahre), Paula Oechslin (87 Jahre), Erica Bruhin (70 Jahre) und Trudy Grätzer-Grätzer (80 Jahre)

# kompetent erfahren einfühlsam

# MedicoPlus Ärztezentrum Einsiedeln

Telefon 055 418 07 00, www.medicoplus.ch





#### **ZUM GEDENKEN AN**

## 2. Mai 1929 – 3. April 2023 Alice Lacher-Grätzer

Mit Alice ist unser ältestes Gründungsmitglied von uns gegangen. Im Frauenturnverein beziehungsweise in der damaligen Damenriege hat Alice seit 1950, also während 73 Jahren, Geschichte geschrieben!

Mit 32 anderen mutigen Frauen gründete Alice 1950 die Damenriege – unter schwierigen Bedingungen und mit vielen Hindernissen. Aber den zielstrebigen jungen Frauen war keine Hürde zu hoch, aktiv zu werden – am 10. Juli 1950 war es dann endlich soweit! Mangels Turnhalle turnte man zu Beginn im Gemeindesaal, später dann im Dorfzentrum, bis endlich in der Furrenhalle ein Zeitfenster frei wurde.

Im Mai 1964 wurde Alice zur ersten Leiterin der Mädchenriege gewählt - viele ihrer damaligen Schützlinge blieben auch als Jugendliche und Erwachsene dem Turnverein treu und sind heute noch dabei, 1970 bis 1977 führte Alice für die Turnerinnen die Versicherungskasse. Nach der Aufteilung der Damenriege turnte sie sehr aktiv im Frauenturnverein, war wenn immer möglich dabei an Turnfesten, Turnfahrten, Jubireisen und unseren Skitagen. Ab Herbst 2005 erhielten die «Martschini Girls» Turnzeit am Mittwochnachmittag, sodass diese nicht mehr am Abend bei Nässe und Kälte aus dem Haus mussten. Als Bewegungsmensch turnte Alice da zwar fleissig mit. besuchte aber noch etliche Jahre zusätzlich die Turnstunden am Montagabend. Bis zu ihren gesundheitlichen Problemen diesen Frühling traf man sie wann immer möglich in der Halle und anschliessend beim gemütlichen Zusammensein mit



ihren Turnkameradinnen – so schnell kann es gehen!

Natürlich bestand das Leben von Alice nicht nur aus Turnen. Sehr aktiv war sie im SAC und beim Skifahren. Sie schmiss den Haushalt und umsorate oft Nichten und Neffen mit ihren Familien als Feriengäste. Ihre berufliche Leidenschaft lebte sie als begehrte Schneiderin in ihrem Atelier aus. Strammen Schrittes sah man sie oft morgens die Hauptstrasse rauf und runtermarschieren, immer beladen mit Taschen voller Kleider zum Ändern! Ich erinnere mich an unsere Turnfahrt im Gebiet der Fideriser Heuberge, Im Berggasthaus waren wir nicht die einzigen Übernachtungsgäste, es gab da noch eine Gruppe Männerturner. Spontan flickte sie einem Unglücklichen den Schranz in der Hosel

So gäbe es viele Episoden aus ihrem langen Leben! Alice, wir werden Dich immer in bester Erinnerung behalten!

Ursi Pfister-Schädler



8847 Egg | 055 412 54 88 | beda-holzbau.ch



Erlenbachstrasse 9 8840 Einsledeln 055 412 42 92 079 958 19 53

eMail: schwyzerhuesli-beizli&bar@bluewin.ch www.schwyzerhuesli-einsiedeln.ch

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Gaby & Menz Grätzer



www.schwyzerhuesli-einsiedeln.ch

# **SWISSLOS**

Sportförderung Kanton Schwyz

STV EINSIEDELN

Die Turnvereine des STV Einsiedeln danken herzlich allen Sponsoren, Gönnern und Inserenten für ihre grosszügige und treue Unterstützung!

typisch Schefer!

## **Ihr Ur-Dinkel Spezialist:**

täglich mehr als 5 Ur-Dinkel Produkte im Sortiment

Schefer

055 418 8 418 · www.baeckerei-schefer.ch

#### **FRAUENTURNVEREIN**

#### 22. April 2023

## 16. Bewegungs- und Sportfest 50+ in Ibach

Ab 8.00 Uhr wurden wir schon in Ibach empfangen zu Kaffee und Gipfeli. 16 Frauen vom FTV Einsiedeln wollten bei diesem Sportfest dabei sein. Mindestens Eine war zum ersten Mal dabei, schön ausstaffiert zum Linedance!

Wie funktioniert denn eigentlich so ein Sportfest 50+? Man meldet sich vorher an, dort wo man gerne mitmachen möchte, notfalls durfte man auch noch wechseln. Ab neun Uhr aina es dann für alle los. 43 Frauen und Männer starteten arossen Wanderung. Schwyz. Perfiden, Tschütschi, St. Agatha und zurück auf Ibach. Dazwischen eine Kaffeepause bei wunderschöner Aussicht! Dauer zirka drei Stunden. Etwa 15 Frauen wollten zum Linedance, Immer wieder schön, dieses Jahr eine etwas unglückliche Musikwahl, sie «fägte» nicht so bei den Zuschauenden. Aber die Mitwirkenden hatten doch Spass und auch die Zuschauer kamen in den Genuss der Darbietung vom Gelernten. Bravo! Gerade mal zwei aus Einsiedeln begaben sich auf den Foto-Orientierungslauf. Er war mit anderthalb Stunden ausgeschrieben, es wurde locker eine Stunde länger. War aber sehr schön gemacht! Man musste sich sehr bemühen aus drei Fotos pro Posten, das Richtige zu finden. Es gab deren 23(!) und sie waren sehr weitläufig verteilt. Die grösste Gruppe begab sich auf die kleine Wanderung von etwa zweieinhalb Stunden. Ein paar Wenige machten Nordic-Walking. Der Rest der rund 250 Teilnehmenden fuhren Velo, Total etwa 44 Kilometer mit 500 Höhenmeter. Nach der Anstrengung gab es ein sehr feines Mittagessen, Kuchen und Kaffee bei



gemütlichem Beisammensein. Wie immer gab es noch eine Verlosung, die Glücklichen fanden ein Los unter ihrem Stuhl und durften einen Preis mit nach Hause nehmen. Rund 60 helfende Hände waren im Einsatz!

Es hat wiedermal allen Spass gemacht. Vielen Dank an das OK und an Senioren-kommissionspräsident Michael Pfyl. Er war erstmalig verantwortlich für diesen wunderbaren Anlass.

Marlis Schädler

#### **MÄNNERTURNVEREIN**

## Charly und Gusti luden zum Spaghetti-Essen

Dass Turnen fit erhält, beweisen Charly Hensler und Gusti Lagler. Die beiden feierten unlängst ihren 80. Geburtstag in beneidenswerter Frische. Rank und schlank sind sie am Mittwochabend fleissig am fitten. Und wie wenn das noch nicht genug wäre, geht Gusti am Montagabend zusätzlich zum Volleyball.

Da ein achzigster Geburtstag etwas Besonderes ist, feierten sie ihren Ehrentag mit ihren Männerriegen-Kollegen. Sie luden alle zum Spaghetti-Schmaus ins «Drei Könige» ein. Die verschiedenen Saucen zur Pasta mundeten aufs Beste. Die Männerriegler danken den beiden Geburtstagskindern ganz herzlich und gratulieren und wünschen für viele Jahre das Beste.



Vielen Dank den «Wohltätern» Gusti Lagler und Charly Hensler

Paul Jud



#### MÄNNERTURNVEREIN

#### Beat Schädler ist neuer Turnstundenleiter

An der letzten Generalversammlung stellten sich mit Thuri Füchslin und Beat Schädler zwei Neue als Turnstundenleiter vor – und sie wurden mit Applaus gewählt. In dieser Nummer stellen wir Beat Schädler in der neuen Charge vor. Er leitete bereits einen Turnabend mit Bravour.

#### Beat, wie sieht deine turnerische Herkunft aus? Warst du schon bei den Aktiven dabei – und von wann bis wann?

Durch meinen Vater (er war damals Oberturner im TV Wollishofen) war ich schon sehr früh in die Turnerfamilie eingebunden. So um 1972 durfte ich dann endlich in die Jugendriege (Muki und Kitu gabs damals noch nicht). Danach habe ich eine normale Turnerkarriere mit verschiedenen Vorstandsfunktionen bis zum Oberturner durchlaufen. Als ich 1994 mein Amt als OT abgab, haben mich Hanspeter Pfister und vor allem Albert Schnüriger unter ihre Fittiche genommen, und so wurde ich mit offenen Armen bei den Aktiven des STV Einsiedeln aufgenommen.

# Folgte dann ein nahtloser Übertritt in die Männerriege?

Ja. Im Jahre ???? folgte der logische Übertritt in die Männerriege, wo ich, zusammen mit einigen «Grauen Panthern des STV» wiederum sehr herzlich aufgenommen wurde und mich seither pudelwohl fühle.

# Wir erleben dich als Vollblutturner. Was gibt dir das wöchentliche Turnen mit uns älteren Semestern?

Hauptsächlich die Freude, sich miteinander zu bewegen, einander zu unterstützen und zu motivieren, agil und beweglich zu bleiben. Diese «älteren Semester» sind aber auch Vorbilder für mich. Sie strahlen

Lebensfreude aus und sind mit Sicherheit gesünder und glücklicher als die «Stubenhocker». Auch die vielen tollen Gespräche und gemeinsamen Erlebnisse (Turnfahrten, Chränzli, Grillabend) geniesse ich sehr.

#### Was waren deine Beweggründe, dich als Leiter zur Verfügung zu stellen, also die Seite zu wechseln?

Ein Turnverein funktioniert nur, weil sich viele gute Geister zum Wohle der Gemeinschaft engagieren. Ich habe das beim TV Wollishofen im Vorstand und als Oberturner gemacht, war dann eine Zeitlang «Konsument» in Einsiedeln und bin nun wieder motiviert, dass ich mit Freude etwas Kleines zurückgeben kann.

## Was möchtest du in die Turnstunden einbauen?

Für unsere etwas älteren Turner, steht aus meiner Sicht die Freude an der Bewegung, die Koordination, das Gleichgewicht und die Stabilität sowie eine gewisse Ausdauer im Vordergrund. Diese Themen werden die Schwerpunkte meiner Turnstunden bilden.

#### Und zum Schluss: Das Kameradschaftliche nach dem Turnen – das gehört für dich auch dazu?

Die Kameradschaft ist der Hauptgrund, warum ich so gerne im STV bin. Sich bewegen kann jeder der will. In einer Gruppe aktiv sein, einander helfen und gemeinsam «jung» bleiben kann ich nur in einem Verein.

Vielen Dank, Beat, für das Interview.

Paul Jud





Jessenenstrasse 5 | 8843 Oberiberg 079 454 83 47 | 043 810 23 57 nina@kaelin.li | ninakälin.ch

Projektleitung Holzbau Schreinerei

Kälin HolzTechnik

www.kht.ch



#### MÄNNERTURNVEREIN



## Gusti Lagler ist MTV-Jassmeister 2023!

Ende März wurde im Rahmen der Jahresmeisterschaft die dritte Disziplin, das Jassen, ausgetragen. Erst kämpften sieben Vierertische mit zugelosten Gegnern im Handjass in zwei Umgängen um viele Punkte. Während sich die Einen da schon über 400 Punkte gutschreiben lassen konnten, haderten die andern mit Nuller-Runden und bescheidenen Zahlen.

Dann wurde für den zweiten Umgang neu ausgelost. Jeder hoffte auf noch bessere Karten. Und wie es im Ablupf-Handjass stets herauskommt: Mit schlechten Karten kann der beste Jasser ...

Und doch kann gesagt werden, dass gute Jasser die Ranglistenspitze zieren, ja der Sieger sich über 900 Punkte gutschreiben lassen konnte. Für die hinten Platzierten muss jetzt halt auf nächstes Jahr gehofft werden...

Aber unterhaltsam war es, ja, und das Ganze muss auch nicht todernst genommen werden!

Paul Jud

#### Die ersten Drei:

- 1. Gusti Lagler
- 2. Urs Schönbächler
- 3. Urs Langhart

## Herzlichen Dank allen unseren Sponsoren, Gönnern und Inserenten!

#### MÄNNFRTURNVFRFIN

#### 82. Landsgemeinde der ETVV Gruppe Zentralschweiz:

# Koni Gresch und Armin Ochsner mit goldenem Abzeichen geehrt

Am Samstag, 22. April 2023 besammelten sich gut 20 gestandene, ältere Turner mit grauen Haaren und teilweise leichtem «Bauchansatz» beim Bahnhof Einsiedeln. Ein pünktliches Erscheinen ist Ehrensache und wird von allen Teilnehmenden erwartet! «Zur Zeit» bedeutet natürlich mindestens fünf Minuten vor der geplanten Abfahrtszeit. Die zuletzt Eintreffenden werden jeweils von den Überpünktlichen kritisch gemustert. Die zuletzt Erscheinenden werden somit unberechtigt in die Ecke der «Langschläfer» gedrängt!

Der Ortsobmann Toni Füchslin (Nötzli) gibt für alle nochmals die Fahrerzuteilung bekannt, obwohl diese bereits schriftlich jedem zugestellt wurde (sicher ist sicher...)! Beim Glockenschlag (gerne früher) werden die Motoren gestartet und die Verschiebung nach Erstfeld in Angriff genommen. Grund für diesen generalstabsmässig geplanten Ablauf ist der Besuch der 82. Landsgemeinde der ETVV-Gruppe Zentralschweiz, die seit langem wieder einmal im Kanton Uri in Erstfeld durchgeführt wird!

Nach der Ankunft in Erstfeld wurde im Pfarreizentrum «St. Josef» der obligate Kaffee mit Gipfeli genossen. Schon bald fiel der Startschuss zur Landsgemeinde. Diese verlief speditiv und im üblichen Rahmen. Ausser der Statutenänderung wurden alle Geschäfte abgehandelt, ohne grosse Wellen zu werfen. Die Obmannschaft, die zu drei Vierteln aus Einsiedler Turnern besteht, hatte alle Traktanden gut vorbereitet und zügig erledigt! Die Obmannschaft erwähnte noch, dass an der letzten Eidgenössischen Veteranentagung unsere Kameraden

Armin Ochsner und Koni Gresch das begehrte goldene Abzeichen «ETVV für langjährige Mitgliedschaft» in Empfang nehmen konnten.



Jürg Schmidt wird von Obmann Beat Schnüriger in die ETVV-Gruppe Zentralschweiz aufgenommen.

Bei der Statutenrevision wurden bezüglich einem möglichen Beitritt von Turnveteraninnen in den Verband die Weichen für eine allfällige erwünschte Aufnahme den heutigen ethischen Gegebenheiten angepasst. Nachdem eine Pro- und Kontra-Meldung aus der Versammlung vorgetragen wurde, genehmigten die anwesenden Mitglieder die geänderten Statuten praktisch einstimmig.

Nach dem Abschluss der Landsgemeinde wurden alle Veteranen mit einem Apéro auf das folgende Mittagessen eingestimmt! Mit flinken Händen wurde das

#### MÄNNFRTURNVFRFIN

ausgezeichnete Essen von den Männerturnern aus Erstfeld «profimässig» serviert. Die Schäden am Geschirr hielten sich in Grenzen, einzig beim Abräumen ereignete sich ein grösserer Zwischenfall, welcher den Einmann-Musiker mit dem Akkordeon kurz aus dem Takt brachte...! Beim abschliessenden gemütlichen Zusammensitzen wurde, wie von der «höchsten» Urnerin Landratspräsidentin Cornelia Gamma gefordert, über frühere Zeiten gesprochen und intensiv «blaggiert ...».

Die Vorführung einer gemischten Line-Dance-Gruppe aus Erstfeld brachte die Stimmung im Saal zum Kochen...! Bis die Hände fast wund waren, wurde eine Zugabe gefordert!! Zu den Takten des Songs «D'Seel ä chli la bambälä la...» wurden ein letztes Mal auf der Bühne im Sitzungslokal die Linien «gezogen»!

Zufrieden, und mit den neuesten, aktuellen Verbandsinfos ausgestattet, wurde am späteren Nachmittag die Heimreise nach Einsiedeln angetreten. Etliche Kameraden besuchten auf dem Heimweg noch das Restaurant «Berghof» und liessen so den geselligen Tag ausklingen.

Albert Schnüriger

## Abendwanderungen des MTV im Sommer 2023

Franz und Paul laden wieder zu den beliebten Abendwanderungen ein. Auch dieses Jahr lohnt sich ein Mitmachen.

19. Juli Altes Schulhaus - Schmiedenstrasse - Spital - Rietstrasse -

Nüschür – Bolzberg – Allmeindstrasse (Restaurant)

26. Juli Altes Schulhaus – Birchlistrasse – Lincolnweg – Armbüel –

Gugguserstrasse - Etzelstrasse - Waldweg - Badi - «Richi»

2. August Altes Schulhaus - mit Auto zum «St. Meinrad» -

obere/untere Obereggstrasse - Sarenbachstrasse (Restaurant)

9. August Altes Schulhaus - Schwanenstrasse - Spital -

Katzenstrickstrasse - Tristel - Schanzen - «Meiri» (Steigstrasse 5)

Wanderleiter: Franz Keller und Paul Jud

Besammlung: jeweils um **19.00 Uhr** beim Alten Schulhaus Schlechte Witterung: Programmänderung durch die Anwesenden

## TÄTIGKEITSPROGAMM

## Juli

04 00 07	<b>T</b>	00/10/40
0102.07.		GR/JR/MR
03.07.	Montag-Spezialturnen	FTV
05.07.		V/FTV/DTV
07.07.	Ferienprogramm Biken	STV
10.0713.08.	3	
12.07.	Altberg-Trip (Grillplausch)	MTV
19.07.	Sommerwanderung siehe separate Ausschreibung	MTV
26.07.	2. Sommerwanderung	MTV
August		
02.08.	3. Sommerwanderung	MTV
03.08.	Ferienprogramm Tennis	STV
09.08.	4. Sommerwanderung	MTV
17.08.	Turnstundenbeginn	DTV/MR
23.08.	Minigolf (Jahresmeisterschaft Nr. 4)	MTV
26.08.	Regionaler Jugendriegentag Unteriberg	JR/MR
2729.08.	Einsiedler Chilbi	STV
Septembe	er	
0203.09.	St.Galler Meisterschaften GETU	DTV
0203.09.	Turnfahrt	FTV
03.09.	KSTV Spiel- und Plauschtag in Gersau	JR/MR
09.09.	Turnfahrt	DTV
0910.09.	Turnfahrt	Aktive
14.09.	Turnwanderung (Engelweihe)	MTV
16.09.	91. LA-Vergleichswettkampf Lachen – Einsiedeln in Einsiede	eln <i>Aktive</i>
16.09.	Mammut Cup GETU	DTV
1617.09.	Zuger GETU Cup	DTV
24.09.	BikeSide MTB Festival	DTV/MTV

#### **GRATULATIONEN**

## Es wird gemunkelt, dass ...

... ein Turner mithilfe eines bekannten Redaktors einer hiesigen Zeitung bezüglich Sechseläuten Brauchtum Fake News verbreitet hat.

... die Redaktion überlegt, den SRF-Kommentatoren eine Ausgabe des Waldstatt Turners zukommen zu lassen, damit zukünftig unsere Brotauswerfer nicht als Ustrichler betitelt werden.

#### Männerturnverein

In den Monaten Juli bis September kann der Männerturnverein den folgenden Turnkameraden zum runden/halbrunden Geburtstag (ab 60 Jahren) gratulieren:

16. September	zum 85. Geburtstag	Hans Kälin
20. September	zum 75. Geburtstag	Meinrad Kälin

Liebe Kameraden, wir hoffen, dass Ihr einen schönen Tag habt und Ihr Euren Geburtstag auch gebührend im Kreise Eurer Lieben feiern könnt. Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute, Schöne, noch viele schöne Stunden im Kreise der Turnkameraden und vor allem eine gute Gesundheit.

#### Frauenturnverein

7. Juli	Annemarie Füchslin	85 Jahre
19. Juli	Claire Ehrler-Lienert	75 Jahre
26. Juli	Erica Bruhin	70 Jahre
31. Juli	Phily Birchler-Egli	85 Jahre
13. August	Angi Schlauri	55 Jahre
16. August	Margrith Hensler	80 Jahre
24. August	Sandra Ehrler-Schwerzmann	55 Jahre

Die Turnfamilie gratuliert den Jubilarinnen herzlich zum Geburtstag, wünscht ihnen weiterhin beste Gesundheit und nur das Beste für das kommende Lebensjahr. Lasst Euch feiern und geniesst den Tag im Kreise Eurer Familie und Freunden.

#### **GRATULATIONEN**

### **Damenturnverein**

Wir gratulieren folgenden Vereinsmitgliedern zum runden Geburtstag:

14. September	Martina Füchslin	40gi
23. September	Elena Roos	20gi

Wir gratulieren folgendem Ehrenmitglied zum Geburtstag:

18. September Heidi Kälin-Bürgler 72gi

Wir wünschen Euch viel Glück und alles Gute für die Zukunft.

Wir gratulieren Andrea und Christoph Kälin zur Geburt ihres Sohnes Louis, welcher am 24. März das Licht der Welt erblickte.

Janine und Pascal Füchslin gratulieren wir zur Geburt ihres Sohnes Andrin, der am 8. Mai das erste Mal von ihnen in die Arme genommen werden konnte.

Den jungen Familien wünschen wir nur das Beste und alles Gute für die Zukunft!

#### **Aktive**

Folgenden Ehrenmitgliedern gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

4. Juli	zum 80. Geburtstag	Louis Reichmuth
17. August	zum 65. Geburtstag	Peter Burkard
16. September	zum 80. Geburtstag	Josef Schönbächler
24. September	zum 75. Geburtstag	Hans Lacher

Folgenden Freimitgliedern gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

18. Juli	zum 60. Geburtstag	Elmar Fuchs
23. September	zum 65. Geburtstag	Ruedi Füchslin

und folgenden Aktivmitgliedern:

10. Juli	zum 30. Geburtstag	Christoph Rohner
15. August	zum 20. Geburtstag	David Marty

Wir wünschen Euch allen ein frohes Geburtstagsfest sowie beste Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Wir gratulieren unserem Oberturner Pascal Füchslin und seiner Frau Janine zur Geburt ihres Sohnes Andrin, der am 8. Mai das Licht der Welt erblickte.

Waldstatt Turner Nr. 2 - Juni 2023

Redaktion: STV Einsiedeln, Postfach 501, 8840 Einsiedeln, wt@stv-einsiedeln.ch Redaktionsschluss Ausgabe 3, 2023: Montag, 14. August 2023



# Ihr Trainings- und Gesundheitsanbieter in Einsiedeln!

#### Mehr Platz für Ihre Gesundheit:

Trainieren Sie neu auf insgesamt 500m² sowie 260m² Gruppenkursfläche. Modernste Trainingsgeräte mit automatischen Einstellungen sorgen für einen einfachen Start in Ihr Training. Gerne beraten wir Sie persönlich bei der Zusammenstellung Ihres Trainingsprogramms.

#### **Unser Angebot**



Vollständig digital vernetztes Training und eigene Physio Care Center Trainings App.

- 18 EGYM SmartStrength Kraftgeräte +
  EGYM Hub (neu)
- 8 EGYM SmartFlex Beweglichkeitsgeräte
- 12 Matrix Cardiogeräte (neu
- 6 HumanSport Kabelzugmaschinen (ne
- 23 hochwertige mechanische Kraftgeräte
- 2 SensoPro
- Über 40 Gruppenkurse pro Woch
- Kostenloser Kinderhort



Anerkannt bei der Zusatzversicherung mit 4 von 5 Sternen.

Physio Care Center de Leur AG | Werner-Kälin-Strasse 11 | 8840 Einsiedeln | T 055 418 30 40 | www.physio-care-center.ch

## Conrad Kälin Getränke AG

Mythenstrasse 14 8840 Einsiedeln Tel. 055 412 21 49 Fax 055 422 19 18 mail@conradkaelin.ch www.trinkfreuden.ch

## Hauslieferdienst Abholmarkt Festlieferungen



## St. Meinrad Optik

Optische Lösungen für Gross & Klein!



- Brillen
- Kontaktlinsen
- Nachtlinsen
- Myopie-Management

Hauptstrasse 65 | Einsiedeln | 055 412 58 4



www.st-meinrad-optik.ch

## Turnzeiten STV Einsiedeln

Mukiturnen	Montag	16.00 – 17.00	Sporthalle	Gruppe 1 + 2
Kinderturnen	Montag	17.30 – 18.30	Sporthalle	grosser KiGa/1. Klasse
Mädchenriege		17.30 - 18.30 18.30 - 19.30 19.30 - 20.30	Sporthalle	M1 2./3. Klasse M2 4./5. Klasse M3 6. Klasse bis 2. Oberstufe
Jugendriege	Dienstag Dienstag Freitag	18.00 - 19.00 19.00 - 20.00 19.00 - 20.00	Sporthalle	J1 2. bis 4. Klasse J2 5. Klasse bis 2. Oberstufe J2 5. Klasse bis 2. Oberstufe
Leichtathletik Jugend	Freitag	17.30 – 19.00	Brüel	3. Klasse bis 2. Oberstufe
Geräteturnen	Montag Mittwoch Donnerstag Donnerstag	18.00 - 20.30 18.00 - 20.00 18.00 - 19.00 18.00 - 20.20	Sporthalle Sporthalle	Kategorie 4–7 Kategorie 4–7 Kategorie 1 Kategorie 2–3
Damenturnverein	Donnerstag	20.30 - 22.00	Sporthalle	
Frauenturnverein	Montag Montag Mittwoch	19.15 – 20.30 20.30 – 22.00 14.00 – 15.00	Furren	Frauen 1 Frauen 2 Seniorinnen
Männerturnverein	Mittwoch Mittwoch Mittwoch	19.00 – 20.00 19.00 – 20.00 20.00 – 21.30	Furren	Faustball (2. + 4. Mittwoch) Volleyball (1. + 3. Mittwoch)
Aktive	Dienstag Freitag	20.15 - 22.00 20.15 - 22.00		
Lauftraining	Montag Montag			rz Umgebung Einsiedeln Ini Bahntraining

Redaktion: STV Einsiedeln, Postfach 501, 8840 Einsiedeln, wt@stv-einsiedeln.ch, www.stv-einsiedeln.ch